

Glasbeschichtung auf Wasserbasis

Beim Innenausbau und bei Möbeln liegt Glas im Trend, ob allein oder im ästhetischen Zusammenspiel mit Holz. Das Aqua-Glaslack-System von Remmers wurde für die unkomplizierte Beschichtung derartiger Oberflächen entwickelt. Dabei werden die bewährten wasserbasierten Remmers-Lacke für die Holzbeschichtung mit einem Vernetzer bzw. Glaslack-Additiv kombiniert und erzielen so auch auf Glas optimale Ergebnisse.

Ermöglicht wird diese Vielfalt an Einsatzmöglichkeiten durch das Aqua VGA-485-Vernetzer & Glaslack-Additiv: Der leicht einzuarbeitende Zusatz erhöht die Widerstandsfähigkeit der bearbeiteten Flächen gegen Rotwein-, Kaffee- oder Teeflecken und gegen Chemikalien. Außerdem sorgt das Produkt für eine sehr gute Glashaftung der 1K-Aqua-Lacke von Remmers.

Für die farbliche Gestaltung steht der hochpigmentierte Aqua CL-440/30-Colorlack zur Verfügung. Der wasserbasierte Acryldecklack ist geruchsarm und Decopaint konform, so dass er problemlos im Innenbereich eingesetzt werden kann. Der Lack verfügt über eine gute Deckkraft und ist leicht zu verarbeiten. Das gilt auch für den farblosen Aqua SL-415 Schichtlack. Mit dem einkomponentigen Produkt erzielt man auf hochwertigen Bauteilen im Innenbereich besonders beständige Lackierungen. Denn der Lack verleiht der beschichteten Fläche eine hohe Widerstandsfähigkeit gegen Kratzer, Chemikalien und Handcremes. Das Produkt wird als Grundierung und als Decklack gleichermaßen eingesetzt.

Um spezielle optische und haptische Effekte zu erzielen, kann außerdem der pulverförmige Zusatz SM-820-Strukturmittel verwendet werden. Er rundet das Aqua-Glaslack-System von Remmers ab, das dem Tischler einfach zu verarbeitende, ästhetisch ansprechende und umweltfreundliche Anwendungen ermöglicht. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.remmers.de.

31 Zeilen á 59 Anschläge

Löningen, den 01. August 2017

Kontakt für Redaktionen: Christian Behrens, Tel. 0 54 32/83-858



Das Aqua-Glaslack-System von Remmers lässt Glasoberflächen im Haushalt strahlen.

Bildquelle: Remmers, Löningen